FOYERBASEL WORNEN

Jahresbericht 2024

Jahresbericht Wohngruppe FoyersBasel 2024

«Es braucht ein ganzes Dorf um ein Kind grosszuziehen»

(Nigerianisches Sprichwort)

Das nigerianische Sprichwort unterstreicht die Bedeutung von Gemeinschaft und Unterstützung für die Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Traumatisierte Jugendliche benötigen besondere Unterstützung und Förderung.

Mit einer für die Jugendlichen vorhersehbaren, stabilen Umgebung bemühen wir uns, ein Gefühl von Sicherheit und Kontrollierbarkeit zu vermitteln. Mit vertrauensvollem Beziehungsaufbau möchten wir emotionale Stabilität fördern und mit Wohlwollen und individueller Berücksichtigung ein Klima von Akzeptanz und Entwicklungsmöglichkeiten anbieten.

Uns ist bewusst, dass wir niemanden ändern oder die Entwicklung für jemanden übernehmen können. Woran wir jedoch kontinuierlich arbeiten, ist an der Bereitstellung eines Klimas und Bodens, in welchem wir wertvolle Nährstoffe in Form von bewusstmachendem, förderlichem Wohlwollen einbringen und eigene Identitätswurzeln wachsen und sich vertiefen können.

Manchmal werden bestimmte Rückmeldungen ein Jahr lang gegeben, ehe eine Jugendliche sie hören und aufnehmen kann. Nachhaltige Entwicklung und Reifung benötigt Zeit. In dieser Zeit braucht es Sonne & Wärme als Symbol für Bewusstwerdung und Schutz, Dünger als Symbol für nährendes Wertschätzen und Gefördert-werden, Wasser als Symbol für emotionalen Halt und Gehaltenwerden, Luft als Symbol von Perspektivenanreicherung. Diese Reifezeit ist manchmal äusserlich von scheinbar keinerlei Regung oder Bewegung gekennzeichnet- es ist ein Prozess, der im Inneren stattfindet. Oft wird er von Jugendlichen als «Kraft sammeln» beschrieben. Wenn die Zeit reif ist, werden neue Entwicklungen sichtbar, neue Verhaltensweisen erlebbar.

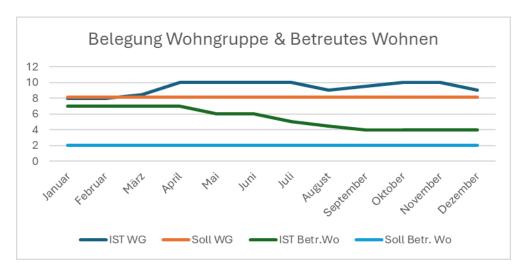
«Es ist ein grosses Glück, dass (neurobiologisch) inzwischen herausgefunden wurde, dass unser Gehirn zeitlebens in der Lage ist, sich umzubauen. Deshalb können Menschen sich verändern – sogar sehr grundlegend. Aber nur dann, wenn sie es selbst wollen.(...) und wenn das, was sie hinterher erwartet, (der eigenen) inneren Natur besser entspricht, als (dem vorherigen).» (Gerald Hüther)

Da der hier beschriebene «Umbau» von Krisen und Instabilität begleitet wird, liegt im Halt geben auch manchmal ein Nein von uns an die Jugendlichen. Auf ein Nein folgt meist ein Bruch in der Beziehung und kann eine weitere Destabilisierung der Gesamtsituation zur Folge haben. Da wir wissen, dass manchmal ein Nein zuguns-

ten der Entwicklung und zuungunsten der Beziehung notwendig ist, sind wir immer wieder gefordert, uns vor allem auszurichten auf die Förderung zur Selbständigkeit unserer Jugendlichen.

Die meisten unserer neu eingetretenen Jugendlichen im Jahr 2024 hatten Langzeitaufenthalte in psychiatrischen Kliniken hinter sich. Der Umgang mit ihrem oft eingeprägten Krankheitsbewusstsein hat uns zu einigen neuen Ausrichtungen und Verhaltensweisen aufgefordert. Viele zeigen regressive Verhaltensweisen innerhalb der Wohngruppe, während draussen in Schule, Ausbildung und in Peergruppen beachtliche Entwicklungen passieren. In regelmässigen psychiatrischen Fallsupervisionen, justieren wir unseren Fokus auf individuelle Entwicklungsfortschritte und deren Bestärkung. Im Umgang mit multikomplexen diagnostizierten Störungsbildern, möchten wir Perspektivenreichtum, Lebensfreude und Gesundung ansprechen.

2024 sind fünf Jugendliche aus der Wohngruppe ausgetreten; davon zwei mit abgeschlossener Ausbildung, eine in Ausbildung, eine als ungelernte Arbeitnehmerin und eine arbeitssuchend. Insgesamt 18 Jugendliche haben wir 2024 in unserer Wohngruppe und unseren Progressionsplätzen gefördert, begleitet und unterstützt. Sie alle haben enorme Entwicklungsschritte gemacht. Jede auf ihre Art.



2024 verzeichneten wir kontinuierlich Austritte aus den Progressionsplätzen in die Selbständigkeit, während die Gruppengrösse in der Wohngruppe sich zwischen 8 und 10 Jugendlichen bewegte.

Anfang 2024 verabschiedeten wir Sibylle Münch nach 39 Dienstjahren in ihren verdienten Ruhestand. Seither dürfen wir sie als Springern weiterhin anfragen. Sibylle Münch prägte die Wohngruppe vor allem mit ihrer grosszügigen, toleranten und situativen Arbeitsweise. Der Duft des frisch gebackenen Zopfes am Sonntagmorgen wird uns allen in lebendiger Erinnerung bleiben.

Ende 2024 verabschiedete sich Ana Massoletti nach zwei Dienstjahren von unserer Wohngruppe. Wir konnten unsere Studierenden Dilara Türk und Delia Steib für eine Festanstellung gewinnen und sind dankbar, dass unser verjüngtes Team die herausfordernde Arbeit mit Engagement meistert.

Dem Team, dem Vorstand, dem Kanton danke ich herzlich für unsere konstruktive Zusammenarbeit und der Ermöglichung dieses besonderen Arbeitsorts der Wohngruppe FoyerBasel.

Sonja Sustrate, im Mai 2025

Vorstand und Verein

Der Vorstand

Fürbringer, MLaw Bianka Präsidentin
Heeg, Prof. Dr. Rahel Vizepräsidentin
Baumgartner, Iic.jur. Lukas Vizepräsident
Schmid, PD Dr. Marc Vorstandsmitglied
Di Gallo, Prof. Dr. Alain Vorstandsmitglied

Wüest Kurt Vorstandsmitglied (Austritt per 02.09.2024)

Bossard Ramona Vorstandsmitglied/Kassierin (Austritt per 03.06.2024)

Vereinsmitglieder aktiv und Geschäftsleitung

Kraus Claudia Geschäftsführung

Jenny Barbara Institutionsleitung Beobachtungsstation

Sustrate Sonja Institutionsleitung Wohngruppe

Preiswerk Stephanie Co-Institutionsleitung Durchgangsstation
Pflugi Corinne Co-Institutionsleitung Durchgangsstation

Kunz Ulrike Interkulturelles Foyer Bildung und Beruf, Institutionsleitung

Vereinsmitglieder passiv

Köhli Nicole

Rost, Dr. Barbara (Austritt per 03.06.22024 / neu Ehrenmitgliedschaft)

Schmeck, Prof. Dr. Klaus

Schubarth Christoph (Austritt per 03.06.22024 / neu Ehrenmitgliedschaft)

Mitarbeiterinnen 2024

Leitung

Sustrate Sonja Institutionsleiterin

Münch Sibylle Sozialpädagogin und Stv. Institutionsleiterin (pensioniert 28.02.2024)

Sozialpädagogik

Sozialpädagogin Camenzind Fränzi Hess Corinne Sozialpädagogin Hoffmann Nathalie Sozialpädagogin Kumalic Hajra Sozialpädagogin Massoletti Fachfrau Betreuung Ana Ulmann Carol Sozialpädagogin

Ausbildung/Praktikum

Hofer Jana Sozialpädagogin i.A., Praktikantin

Türk Dilara Sozialpädagogin i.A. Zedi Elena Sozialpädagogin i.A.

Weitere

De Icco-Stifani Ippazia Reinigungsfrau

Aushilfen

Bahr Lisa Aushilfe Münch Sibylle Aushilfe Steib Delia Aushilfe

Belegungstage 2024

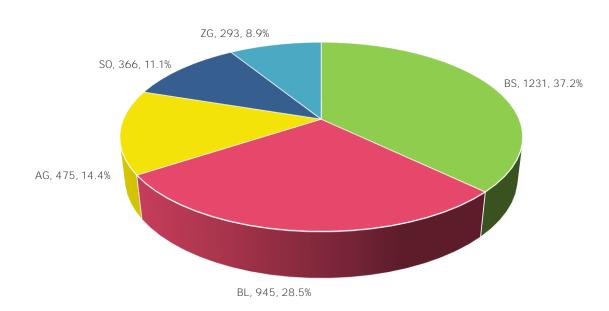
	2021	2022	2023	2024
Aufenthaltstage Wohngruppe stationär	3504	3552	3326	3433
- Aufenthaltstage subventioniert				3310
- Aufenthaltstage nicht subventioniert				123
Durchschnittliche Belegung	9.6	9.7	9.1	9.4
Durchschnittliche Belegung in %	106.7	108.1	101.2	103.3
Vertragliche Sollbelegung (in % und Tagen)			90%	2957
Aufenthaltstage betreutes Wohnen	1800	1838	1909	1996
- Aufenthaltstage subventioniert				732
- Aufenhtaltstage nicht subventioniert				1264
Wohngruppe stationär Bestand 1. Januar	9	10	10	8
Eintritte	5	5	4	3
Eintritte nicht subventioniert				1
Austritte	0	4	3	2
Wohngruppe stationär Bestand 31. Dezember	10	10	8	9
Nachbetreuung	0	2	2	0
Betreutes Wohnen Bestand 1. Januar	1	6	4	7
Übertritte Betreutes Wohnen	4	1	3	1
Austritte Betreutes Wohnen	1	3	0	4
Betreutes Wohnen Bestand 31. Dezember	6	4	7	4
Total Betreute	16	20	18	18

Aufenthaltstage 2024 nach Einweisungskanton

	2	2021		2022		2023		2024
KANTON	absolut	in %						
BS	1565	44.7	1723	48.3	1575	47.4	1231	37.2
BL	1939	55.3	1676	47.0	1293	38.9	945 *	28.5
AG	0	0.0	0	0.0	93	2.8	475	14.4
SO	0	0.0	169	4.7	365	11.0	366	11.1
ZG	0	0.0	0	0.0	Ο	0.0	293	8.9
TOTAL	3504	100	3568	100	3326	100	3310	100

*plus 123 Belegungstage BL nicht subventioniert

Anzahl Aufenthaltstage je Kanton



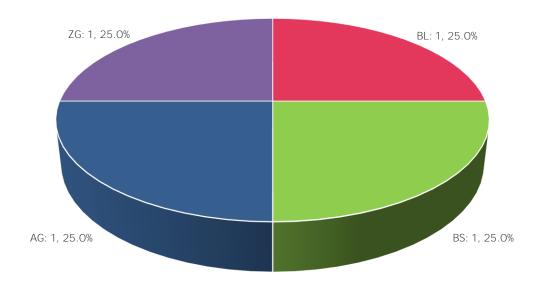
Aufenthaltstage 2023 Betreutes Wohnen nach Einweisungskanton

2024	2023	2022	2021	
absolut	absolut	absolut	absolut	KANTON
1310	1456	1021	459	BS
686	453	817	1341	BL
1007	1000	1000	1000	TOTAL
1996	1909	1838	1800	TOTAL

Eintritte 2024 nach Einweisungskanton

		2021		2022		2023		2024
KANTON	absolut	in %						
BL	2	40.0	1	20.0	2	50.0	1	25.0
BS	3	60.0	3	60.0	1	25.0	1	25.0
AG	0	0.0	0	0.0	1	25.0	1	25.0
ZG	0	0.0	0	0.0	0	0.0	1	25.0
SO	0	0.0	1	20.0	0	0.0	0	0.0
	_		_					
TOTAL	5	100.0	5	100.0	4	100.0	4	100.0

Einweisungskantone 2024



Juristische Indikation

	:	2021	:	2022	2	2023		2024
JUGENDLICHE	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %	absolut	in %
ohne Beschluss	16	100.0	20	100.0	16	88.9	17	94.4
zivilrechtlich	0	0.0	0	0.0	2	11.1	1	5.6
strafrechtlich	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0
(durch Mitarbeit der	Behörden)							
TOTAL *	16	100	20	100	18	100	18	100

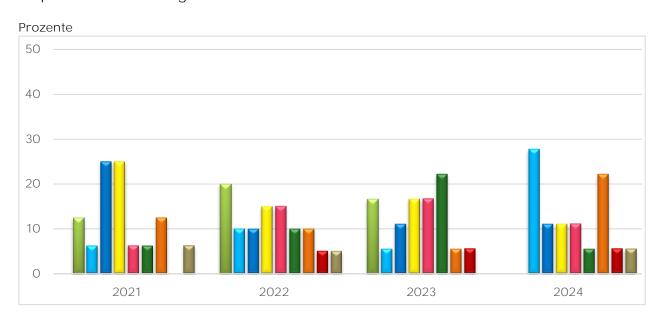
^{*} inkl. Betreutes Wohnen

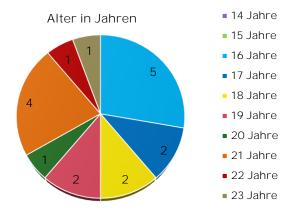
Alter der betreuten Jugendlichen in Jahren

		2021		2022		2023		2024
ALTER	absolut	in %						
14 Jahre	0	0.0	0	0.0	0	0.0	0	0.0
15 Jahre	2	12.5	4	20.0	3	16.7	0	0.0
16 Jahre	1	6.3	2	10.0	1	5.6	5	27.8
17 Jahre	4	25.0	2	10.0	2	11.1	2	11.1
18 Jahre	4	25.0	3	15.0	3	16.7	2	11.1
19 Jahre	1	6.3	3	15.0	3	16.7	2	11.1
20 Jahre	1	6.3	2	10.0	4	22.2	1	5.6
21 Jahre	2	12.5	2	10.0	1	5.6	4	22.2
22 Jahre	0	0.0	1	5.0	1	5.6	1	5.6
23 Jahre	1	6.3	1	5.0	0	0.0	1	5.6
TOTAL *	16	100	20	100	18	100	18	100

^{*} inkl Betreutes Wohnen

Graphische Darstellung der Altersstruktur 2021 bis 2024





Platzierungen 2024

Vor dem Eintritt und nach dem Austritt

UNTERBRINGUNGSORT	vor dem Eintritt		nach dem Au	ıstritt
	absolut	in %	absolut	in %
Eltern				
Mutter oder Vater			2	28.6
AdoptiveItern				
Fam. ähnliche Situation				
Schulheim/Internat				
Diverse				
Wohn- und Lehrlingsheim			1	14.3
Beobachtungsstation	2	50.0		
Eigenes Logis				
Betreutes Wohnen Wohngruppe FoyersBasel			1	14.3
Eigenes Logis mit Nachbetreuung				
Psychiatrische Klinik	1	25.0		
Drogentherapiestation				
Therapieheim				
Durchgangsheim	1	25.0		
Erziehungsheim				
Frauenhaus				
Gasse				
Gefängnis				
Selbständiges Wohnen			3	42.9
TOTAL*	4	100	7	100

^{*} ink. Betreutes Wohnen

Jahresrechnung 2024

Inhalt:

- Erfolgsrechnung
- Bilanz
- Anhang
- Details

ERFOLGSRECHNUNG	01.01.2024 - 31.12.2024 CHF	01.01.2023 - 31.12.2023 CHF
BETRIEBSERTRAG		
Vorsorgerbeiträge		
Beiträge anderer Kantone	21'824.10 21'824.10	42'569.39 42'569.39
Betriebsbeiträge		
Beiträge Kanton Basel-Stadt	449'365.50	493'555.30
Beiträge andere Kantone	692'724.15	576'221.20
Beiträge Bund (EJPD)	188'007.00	186'281.00
Beiträge Betreutes Wohnen	212'945.90	224'226.15
Beiträge Nachbetreuung	0.00	1'468.75
	1'543'042.55	1'481'752.40
Übriger Ertrag		
Personalverpflegung	6'700.00	6'840.00
Stromsparbonus/Rückverteilung CO2	2'585.35	4'767.50
Finanzertrag	1'741.42	1'475.15
Debitorenverlust	-2'385.09	-7'453.55
	8'641.68	5'629.10
	1'573'508.33	1'529'950.89
AUFWAND		
Löhne		
Löhne Betreuung und Verwaltung	-848'560.86	-809'152.07
Löhne Psychiatrie/Psychologie	-7'587.40	-6'925.00
Conjehonnish ommunen	-856'148.26	-816'077.07
Sozialversicherungen AHV, ALV, FAK	-66'674.85	-64'206.25
Berufliche Vorsorge	-70'322.80	-67'129.35
Übrige Personalversicherungen	-70322.80 -24'407.48	-17'612.55
Oblige i ersonalversicherungen	-161'405.13	-148'948.15
Parameter language and		
Personalnebenaufwand	CIA75 02	21544.74
Diverse Personalkosten	-6'475.93	-3'511.74
Raumaufwand		
Mietzinsen Rütimeyerstrasse 14	-56'400.00	-46'800.00
Mietzinsen Rütimeyerstrasse 12	-56'400.00	-48'600.00
Untermiete Rüimeyerstrasse 12	7'800.00	0.00
Mietzinsen und sonstige Kosten Betreutes Wohnen	-69'810.57	-64'332.20
Betreutes Wohnen: Grundbedarf, Verpflegung	-49'228.20	-44'790.90
Unterhalt und Reparaturen Gebäude und Garten	-19'383.25	-38'354.05
Energieaufwand und Nebenkosten	-18'374.52	-27'003.32
	-261'796.54	-269'880.47

ERFOLGSRECHNUNG	01.01.2024 - 31.12.2024 CHF	01.01.2023 - 31.12.2023 CHF
Direkter Betriebsaufwand		
Apotheke	-427.85	-166.35
Lebensmittel und Getränke	-41'531.52	-42'064.18
Haushalt/Reinigung Gebäude	-6'636.78	-8'365.87
Freizeitgestaltung	-16'607.74	-8'743.95
Entschädigungen/Auslagen an Betreute	-600.00	-1'792.50
Teamsupervision	-4'426.00	-4'233.93
	-70'229.89	-65'366.78
Verwaltungsaufwand		
Büromaterial und Drucksachen	-5'755.99	-2'430.78
Kommunikation (Telefon,Fax,Porti,Internet)	-5'864.82	-4'268.75
Fachliteratur, Zeitungen, Bibliothek	-432.40	-241.90
Unterhalt und Reparaturen Mobiliar und EDV-Anlage	-41'291.27	-22'776.42
Sachversicherungen und Abgaben	-2'706.89	-2'624.95
Entsorgung und Abwasser	-1'169.03	-2'306.93
Übriger Büro- und Verwaltungsaufwand	-1'378.50	-2'528.70
Übriger Sachaufwand	-2'140.74	-678.85
Honorare Leistungen Dritter (Admin., Buchh., Revision etc.)	-19'018.22	-19'790.98
Bankspesen	-112.89	-182.07
	-79'870.75	-57'830.33
	-1'435'926.50	-1'361'614.54
AUSGABEN-/EINNAHMENÜBERSCHUSS (Betriebserfolg)	137'581.83	168'336.35
a.o. und periodenfremder Erfolg		
a.o. und periodenfremder Ertrag	0.00	0.00
a.o. und periodenfremder Aufwand Covid-19	0.00	0.00
·	0.00	0.00
SPENDEN		
Chandanainainaina		
Spendeneingänge	0.00	0.00
Spendenzuweisung Verein	0.00	0.00
Spenden Allgemein	300.00 0.00	2'007.50
Auflösung Rückstellung im Rahmen Spendenzweck	300.00	0.00 2'007.50
	300.00	2 007.50
Spendenverwendung		
Aufwand im Rahmen Spendenzweck	0.00	0.00
Verwendung Spenden gemäss Spendenzweck	5'000.00	0.00
	5'000.00	0.00
EINNAMENÜRERGOUUGG	4.401004.00	470104067
EINNAMENÜBERSCHUSS	142'881.83	170'343.85

Basel, 25. März 2024 RB-18

BILANZ	31.12.2024 CHF	31.12.2023 CHF
AKTIVEN		
Flüssige Mittel Kasse Postcheck Raiffeisen Banken (Mietkautionskonto betreutes Wohnen)	7'471.25 401'579.52 453'164.87 19'711.52 881'927.16	8'738.45 671'835.37 451'514.17 20'048.35 1'152'136.34
Forderungen Forderungen gegenüber Betreuten Forderung gegenüber Durchgangsstation FoyersBasel Wertberichtigung Forderungen Durchgangskonti Betreute	202'303.04 415'000.00 -5'183.00 687.30 612'807.34	203'155.34 0.00 -5'183.00 1'555.20 199'527.54
Übrige Forderungen	0.00	4'631.20
Debitor Verein FoyersBasel	27'429.66	13'406.45
Aktive Rechnungsabgrenzung	2'076.50	1'919.30
UMLAUFVERMÖGEN	1'524'240.66	1'371'620.83
TOTAL	1'524'240.66	1'371'620.83
PASSIVEN		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15'112.95	4'903.70
Passive Rechnungsabgrenzung	21'711.10	17'182.35
Fonds Zweckgebunden Spende Lager	0.00	5'000.00
Interner Versicherungspool	18'116.21	18'116.21
Rückstellungen Projekt Social Web	150'000.00	0.00
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL	204'940.26	45'202.26
Organisationskapital		
Reserven/Rückstellungen aus Spenden	5'957.70	5'957.70
Zweckgebundene Rücklagen Rücklagen Stand Anfang Jahr Jahresergebnis Zweckgebundene Rücklagen Ende Jahr	5'957.70 1'170'460.87 142'881.83 1'313'342.70	5'957.70 1'150'117.02 170'343.85 1'320'460.87
TOTAL	1'524'240.66	1'371'620.83

Basel, 25. März 2024 RB-18

ANHANG 2024 2023 CHF CHF

Betreffend Anhang wird auf den Anhang der Jahresrechnung 2024 des Trägerverein "FoyesBasel Verein pädagogisch-therapeutischer Institutionen für weibliche Jugendliche" verwiesen

DETAILS	2024 CHF	2023 CHF
Aktive Rechnungsabgrenzung		
Stromsparfonds	2'076.50	1'919.30
	2'076.50	1'919.30
Passive Rechnungsabgrenzung		
Ferien und Überzeiten	10'500.00	13'300.00
Wareneinkäufe	724.45	0.00
Nebenkosten	459.85	421.00
Strom, Wasser, Gas	855.75	1'621.50
Heizung	1'768.50	1'669.35
Swisscom	169.10	170.50
Kosten Leistungen andere Foyers	7'223.55	0.00
Diveses	9.90	0.00
	21'711.10	17'182.35